

„Vom Maxi zum Mini“

15. Fränkischer Zahnärztetag in Würzburg

Ein ebenso praxisorientiertes wie abwechslungsreiches Programm erwartet in diesem Jahr die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des 15. Fränkischen Zahnärztetages. Die Gemeinschaftsveranstaltung der zahnärztlichen Bezirksverbände Unterfranken, Mittelfranken und Oberfranken findet am 16. und 17. Mai in Würzburg statt. Unter den Ehrengästen wird auch die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention, Judith Gerlach, sein.

Das Leitthema des Kongresses lautet in diesem Jahr: „Vom Maxi zum Mini“, denn das zahnmedizinische Fachgebiet hat sich in den letzten Jahren spürbar gewandelt. Im Trend liegen vor allem minimalinvasive Eingriffe. Diesen Aspekt werden den Besucherinnen und Besuchern namhafte Referenten aus der Zahnmedizin näherbringen. Darüber hinaus werfen sie einen Blick in die Zukunft und stellen dar, wie künstliche Intelligenz (KI) die Zahnmedizin verändern kann.

Wohin geht der Weg?

Das Themenspektrum des wissenschaftlichen Programms für Zahnmediziner reicht von der Parodontologie über die Endodontie und Prothetik bis zur Chirurgie. Neben den wissenschaftlichen Vorträgen kommt auch die politische Diskussion nicht zu kurz. Der Präsident der Bundeszahnärztekammer, Prof. Dr. Christoph Benz, der Vorsitzende des Vorstands der KZBV, Dr. Martin Hendges, und die Bayerische Staatsministerin für Gesundheit, Pflege und Prävention, Judith Gerlach, werden sich in einer Podiumsdiskussion mit dem Thema „Zahnmedizin 2030 – Wohin geht der Weg?“ auseinandersetzen. Das Programm ist erneut so gestaltet, dass die Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Rahmen ihres Kongressbesuches die Aktualisierung der Fachkunde im Strahlenschutz absolvieren können. Dazu ist allerdings eine frühzeitige Anmeldung erforderlich.

Von der Prophylaxe bis zur Abrechnung

Die parallel laufende Fortbildungsreihe für das Praxispersonal widmet sich ebenfalls zeitgemäßen Themen aus der Praxis.



© Congress-Tourismus-Würzburg, Fotograf: A. Bestle

Der Fränkische Zahnärztetag findet in diesem Jahr in Würzburg statt. Ausrichter ist der ZBV Unterfranken.

Schwerpunkte sind unter anderem die Bereiche Prophylaxe, Kommunikation, Stressvermeidung, Praxismanagement und Abrechnung. Eine Dentalausstellung mit regionalen und überregionalen Unternehmen ergänzt den zweitägigen Kongress.

Bewährte Kooperation

Die Gemeinschaftsveranstaltung der ZBV Unterfranken, Mittelfranken und Oberfranken wurde bereits im Jahr 2008 ins

Leben gerufen. Im jährlichen Wechsel gestalten die zahnärztlichen Bezirksverbände das Programm des Fortbildungskongresses. Die eazf, das Fortbildungsinstitut der Bayerischen Landes Zahnärztekammer, sorgt erneut für die organisatorische Abwicklung des Fränkischen Zahnärztetages. Für den Besuch der Veranstaltung erhalten Zahnärztinnen und Zahnärzte 14 Fortbildungspunkte.

Redaktion

INFORMATIONEN UND ANMELDUNG

Der 15. Fränkische Zahnärztetag findet am 16. und 17. Mai im VCC Vogel Convention Center in Würzburg statt. Ausführliche Informationen zu der zweitägigen Fortbildungsveranstaltung gibt es im Internet: www.eazf.de/sites/fraenkischer-zahnaerztetag

Interessenten können sich online anmelden: www.eazf.de/kongressmeld/anmeld_Franken_25.php

